jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 2001/5/3 15Os73/00, 12Os15/03, 12Os67/03, 11Os149/03, 12Os19/05v, 12Os35/05x, 15Os71/05p, 11O

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 03.05.2001

Norm

StGB §15 Abs2 D
StGB §15 Abs3 D

Rechtssatz

Die Versuchstauglichkeit ist nicht an den misslungenen Versuchshandlungen, sondern am Tatplan des Täters zu prüfen. Danach liegt nur dann ein absolut untauglicher (und damit strafloser) Versuch im Sinn des § 15 Abs 3 StGB vor, wenn die Verwirklichung der angestrebten strafbaren Handlung auf die vorgesehene Art bei generalisierender Betrachtung, somit losgelöst von den Besonderheiten des Einzelfalls, geradezu denkunmöglich ist und demzufolge unter keinen wie immer gearteten Umständen erwartet werden kann. Ein bloß relativ untauglicher Versuch ist dagegen anzunehmen, wenn die Tatvollendung nur infolge der zufälligen Modalitäten des konkreten Einzelfalls gescheitert ist. Auf die mehr oder weniger große Wahrscheinlichkeit eines solchen Scheiterns kommt es dagegen nicht an.

Entscheidungstexte

- 15 Os 73/00
  Entscheidungstext OGH 03.05.2001 15 Os 73/00
- 12 Os 15/03
  Entscheidungstext OGH 05.06.2003 12 Os 15/03
  nur: Ein absolut untauglicher Versuch im Sinn des § 15 Abs 3 StGB liegt dann vor, wenn die Verwirklichung der angestrebten strafbaren Handlung auf die vorgesehene Art bei generalisierender Betrachtung, somit losgelöst von den Besonderheiten des Einzelfalls, geradezu denkunmöglich ist und demzufolge unter keinen wie immer gearteten Umständen erwartet werden kann. (T1)
- 12 Os 67/03
  Entscheidungstext OGH 31.07.2003 12 Os 67/03
  Auch; nur T1
- 11 Os 149/03
  Entscheidungstext OGH 20.01.2004 11 Os 149/03
  Auch; nur T1
- 12 Os 19/05v

Entscheidungstext OGH 28.04.2005 12 Os 19/05v
Auch; nur: Die Versuchstauglichkeit ist nicht an den misslungenen Versuchshandlungen, sondern am Tatplan des Täters zu prüfen. (T2)

- 12 Os 35/05x
  Entscheidungstext OGH 02.06.2005 12 Os 35/05x
  Auch; nur: Ein absolut untauglicher Versuch im Sinn des § 15 Abs 3 StGB liegt dann vor, wenn die Verwirklichung der angestrebten strafbaren Handlung losgelöst von den Besonderheiten des Einzelfalls geradezu denkunmöglich ist. (T3)
- 15 Os 71/05p
  Entscheidungstext OGH 25.08.2005 15 Os 71/05p
  Auch; Beisatz: Anders als bei der Untauglichkeit des Objektes ist bei der Untauglichkeit der Handlung auf die ex-ante Sicht eines über den Tatplan informierten verständigen Beobachters abzustellen. (T4)
- 11 Os 138/05m
  Entscheidungstext OGH 31.01.2006 11 Os 138/05m
  Auch; nur T1
- 12 Os 33/06d
  Entscheidungstext OGH 01.06.2006 12 Os 33/06d
  Auch; nur T1
- 14 Os 20/06g
  Entscheidungstext OGH 11.07.2006 14 Os 20/06g
  Auch; nur T1
- 12 Os 79/06v
  Entscheidungstext OGH 21.09.2006 12 Os 79/06v
  Auch; nur T1
- 12 Os 104/06w
  Entscheidungstext OGH 30.11.2006 12 Os 104/06w
  Auch; nur T1
- 13 Os 8/07m
  Entscheidungstext OGH 07.03.2007 13 Os 8/07m
  Auch; nur T1
- 15 Os 106/06m
  Entscheidungstext OGH 29.03.2007 15 Os 106/06m
  Auch; nur T3; Beisatz: Der Versuch, durch schriftliche Drohungen mit Körperverletzung gegenüber dem Präsidenten und Vizepräsidenten des Verwaltungsgerichtshofes zur Veranlassung der Einleitung eines Verwaltungsverfahrens betreffend Wiedereinstellung in den Bundesdienst als Assistenzprofessor sowie Definitivstellung zu nötigen, ist nicht absolut untauglich. (T5)
- 15 Os 28/07t
  Entscheidungstext OGH 23.04.2007 15 Os 28/07t
  auch; nur: Ein bloß relativ untauglicher Versuch ist dagegen anzunehmen, wenn die Tatvollendung nur infolge der zufälligen Modalitäten des konkreten Einzelfalls gescheitert ist. (T6)
- 11 Os 106/07h
  Entscheidungstext OGH 23.10.2007 11 Os 106/07h
  nur: Danach liegt nur dann ein absolut untauglicher Versuch im Sinn des § 15 Abs 3 StGB vor, wenn die Verwirklichung der angestrebten strafbaren Handlung auf die vorgesehene Art bei generalisierender Betrachtung, somit losgelöst von den Besonderheiten des Einzelfalls, geradezu denkunmöglich ist und demzufolge unter keinen wie immer gearteten Umständen erwartet werden kann. Ein bloß relativ untauglicher Versuch ist dagegen anzunehmen, wenn die Tatvollendung nur infolge der zufälligen Modalitäten des konkreten Einzelfalls gescheitert ist. (T7)
- 13 Os 107/07w
  Entscheidungstext OGH 07.11.2007 13 Os 107/07w
  Vgl auch; nur T1

- 13 Os 131/08a
  Entscheidungstext OGH 01.10.2008 13 Os 131/08a
  Auch; nur T1; Beisatz: WK-StGB - 2 §§ 15, 16 Rz 70. (T8)
- 12 Os 147/08x
  Entscheidungstext OGH 11.12.2008 12 Os 147/08x
  nur T1
- 15 Os 185/10k
  Entscheidungstext OGH 16.03.2011 15 Os 185/10k
  Vgl auch; Beisatz: Hier: Versuchter Raubüberfall auf eine am Karfreitag ausnahmsweise früher geschlossene Bankfiliale – nur relativ untauglich. (T9)
- 13 Os 134/10w
  Entscheidungstext OGH 12.05.2011 13 Os 134/10w
  Auch; Beisatz: Hier: Keine absolute Untauglichkeit bei versuchtem Betrug mit verfälschten US-amerikanischen Banknoten („Ein-Million-Dollar-Schein"). (T10)
- 12 Os 32/11i
  Entscheidungstext OGH 03.05.2011 12 Os 32/11i
  Beis wie T4
- 11 Os 100/11g
  Entscheidungstext OGH 25.08.2011 11 Os 100/11g
  Vgl auch; Beisatz: Hier: feuchte Zündschnur. (T11)
- 15 Os 165/11w
  Entscheidungstext OGH 25.01.2012 15 Os 165/11w
  Auch; Beisatz: Hier: Vollendung des Betrugs scheiterte an sorgsamer Prüfung des Schecks durch einen Bankangestellten. (T12)
- 11 Os 35/12z
  Entscheidungstext OGH 19.04.2012 11 Os 35/12z
  Auch, nur T1; nur T2
- 15 Os 139/11x
  Entscheidungstext OGH 28.03.2012 15 Os 139/11x
  Vgl auch
- 12 Os 106/12y
  Entscheidungstext OGH 10.10.2012 12 Os 106/12y
  Vgl auch
- 12 Os 24/13s
  Entscheidungstext OGH 11.04.2013 12 Os 24/13s
  Vgl auch
- 12 Os 74/13v
  Entscheidungstext OGH 05.09.2013 12 Os 74/13v
  nur T2
- 13 Os 97/13h
  Entscheidungstext OGH 19.11.2013 13 Os 97/13h
  Vgl auch; Beisatz: Hier: Behauptete Erektionsstörung. (T13)
- 15 Os 151/14s
  Entscheidungstext OGH 14.01.2015 15 Os 151/14s
  Auch
- 11 Os 13/15v
  Entscheidungstext OGH 10.03.2015 11 Os 13/15v
- 15 Os 130/15d
  Entscheidungstext OGH 11.11.2015 15 Os 130/15d
  Auch; Beisatz: Hier: Durchsuchung der Wohnung einer als Suchtgiftkonsument bekannten Person nach Suchtgift. (T14)

- 12 Os 77/15p
  Entscheidungstext OGH 28.01.2016 12 Os 77/15p
  Auch
- 12 Os 156/15f
  Entscheidungstext OGH 03.03.2016 12 Os 156/15f
  Auch; Beisatz: Der Versuch eines Prozessbetrugs ist auch dann nicht iSd § 15 Abs 3 StGB untauglich, wenn es bei richtiger rechtlicher Beurteilung auf das betrügerisch erstattete Vorbringen nicht ankommt, weil nicht völlig auszuschließen ist, dass eine rechtsrichtige Prüfung der jeweiligen Prozessstandpunkte versehentlich unterbleibt. (T15)
- 14 Os 29/16w
  Entscheidungstext OGH 28.06.2016 14 Os 29/16w
  Auch
- 17 Os 16/16f
  Entscheidungstext OGH 03.10.2016 17 Os 16/16f
  Auch
- 12 Os 150/16z
  Entscheidungstext OGH 02.03.2017 12 Os 150/16z
  Auch
- 14 Os 21/17w
  Entscheidungstext OGH 23.05.2017 14 Os 21/17w
  Auch
- 14 Os 15/17p
  Entscheidungstext OGH 04.07.2017 14 Os 15/17p
  Auch
- 17 Os 28/16w
  Entscheidungstext OGH 12.06.2017 17 Os 28/16w
  Vgl auch
- 17 Os 16/17g
  Entscheidungstext OGH 25.09.2017 17 Os 16/17g
  Auch
- 14 Os 61/18d
  Entscheidungstext OGH 03.08.2018 14 Os 61/18d
  Auch
- 13 Os 104/18w
  Entscheidungstext OGH 21.11.2018 13 Os 104/18w
  Auch
- 15 Os 143/18w
  Entscheidungstext OGH 08.11.2018 15 Os 143/18w
  Auch
- 14 Os 60/19h
  Entscheidungstext OGH 25.06.2019 14 Os 60/19h
  Vgl
- 15 Os 104/19m
  Entscheidungstext OGH 17.10.2019 15 Os 104/19m
  Vgl
- 13 Os 102/19b
  Entscheidungstext OGH 29.01.2020 13 Os 102/19b
- 14 Os 49/20t
  Entscheidungstext OGH 29.09.2020 14 Os 49/20t
  Vgl
- 12 Os 141/20g

Entscheidungstext OGH 27.05.2021 12 Os 141/20g
Vgl
- 12 Os 41/21b
  Entscheidungstext OGH 29.07.2021 12 Os 41/21b
  Vgl
- 13 Os 69/21b
  Entscheidungstext OGH 29.09.2021 13 Os 69/21b
  Vgl; nur T1
- 14 Os 81/21z
  Entscheidungstext OGH 14.09.2021 14 Os 81/21z
  Vgl
- 12 Os 151/21d
  Entscheidungstext OGH 24.02.2022 12 Os 151/21d
  Vgl
- 12 Os 41/22d
  Entscheidungstext OGH 28.04.2022 12 Os 41/22d
  Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2001:RS0115363

Im RIS seit

02.06.2001

Zuletzt aktualisiert am

20.06.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at